

Titel der Drucksache:

**Förderprogramm für erdgebundene
Wandbegrünung**

Drucksache

2201/25

Stadtrat

Entscheidungsvorlage

öffentlich

Beratungsfolge	Datum	Behandlung	Zuständigkeit
Ausschuss für Stadtentwicklung, Bau, Umwelt, Klimaschutz und Verkehr	02.10.2025	öffentlich	Vorberatung
Stadtrat	05.11.2025	öffentlich	Entscheidung

Beschlussvorschlag

01

Der Oberbürgermeister wird beauftragt, bis spätestens Ende 2025 ein niedrigschwelliges Förderprogramm für erdgebundene Wandbegrünung vorzulegen.

02

Das Förderprogramm soll ab 2026 in Kraft treten und insbesondere folgende Punkte enthalten:

- Geltungsbereich
- Maßnahmen zur Werbung für Wandbegrünung
- Beratung zur Anlage und Auswahl des geeigneten Pflanzgutes
- Anteilige Förderung nach Maßgabe des städtischen Haushalts
- Anteilige Bereitstellung von Pflanzgut

09.09.2025, gez. i. A. 

Datum, Unterschrift

Nachhaltigkeitscontrolling ☐ Nein ☐ Ja, siehe Anlage	Demografisches Controlling ☐ Nein ☐ Ja, siehe Anlage			
Finanzielle Auswirkungen ☐ Nein ☐ Ja → ↓	Nutzen/Einsparung ☐ Nein ☐ Ja, siehe Sachverhalt Personal- und Sachkosten (in EUR) / Personalkosteneinsparung (in VbE)			
Deckung im Haushalt ☐ Nein ☐ Ja	Gesamtkosten EUR			
↓				
	2025	2026	2027	2028
Verwaltungshaushalt Einnahmen	EUR	EUR	EUR	EUR
Verwaltungshaushalt Ausgaben	EUR	EUR	EUR	EUR
Vermögenshaushalt Einnahmen	EUR	EUR	EUR	EUR
Vermögenshaushalt Ausgaben	EUR	EUR	EUR	EUR
☐ Deckung siehe Entscheidungsvorschlag				

Fristwahrung
☒ Ja ☐ Nein

Anlagenverzeichnis
Sachverhalt

Die Begrünung von Wänden wurde lange Zeit primär als Mittel zur Verschleierung schlechter Architektur angesehen. Diese Sichtweise hat sich jedoch gewandelt. Im Rahmen der Klimaanpassung ist die Begrünung von Wänden – neben Verschattung und Wasserflächen zur Kühlung – eine besonders kostengünstige Maßnahme zur Schaffung kleinteiliger gekühlter Areale. Vor allem die erdgebundene Begrünung mit Kletterpflanzen kann schnell und vergleichsweise einfach umgesetzt werden. Im Gegensatz dazu ist die wandgebundene Begrünung mit erheblichen baulichen und finanziellem Aufwand verbunden. Das Förderprogramm soll sich daher bewusst auf die erdgebundene Begrünung konzentrieren, die gerade im eng bebauten Kerngebiet der Stadt Erfurt einen wichtigen Beitrag zur Kühlung und Lebensqualität leisten kann. Als Vorbild dienen die Innenhöfe mediterraner Städte, die durch ihre Bepflanzung ein angenehmes Mikroklima schaffen. Dieses Programm wird begleitend zum Beschluss „Erfurt pflastert ab“ initiiert und ergänzt dessen Zielsetzung, mehr Grünflächen und eine höhere Aufenthaltsqualität in Erfurt zu schaffen.